

# ESCM für den Maschinen- und Anlagenbau

---

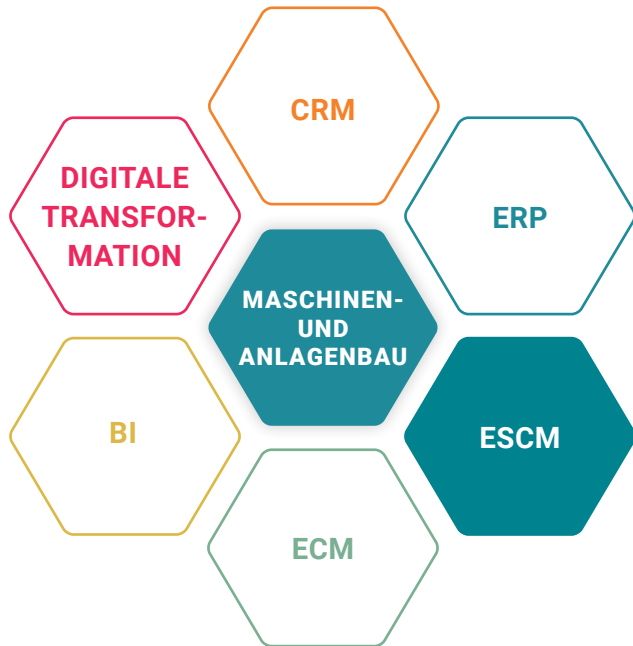


**YAVEON**

und Albrecht Bäumer

# ALLES AUF EINEN BLICK

**BÄUMER**



## KUNDE

**Albrecht Bäumer GmbH & Co. KG**

[www.baeumer.com](http://www.baeumer.com)

## SCHWERPUNKT

Maschinen- und Anlagenbau

## MITARBEITER

Ca. 350 Mitarbeiter

## BETRIEB

On-Premises

## LAND

Deutschland

## HERAUSFORDERUNG

- Konkrete Unterstützung für die Lagerhaltung, mit der auch der Ersatzteilwarenausgang sicher abgewickelt werden kann
- Scanning-Lösung
- Null-Fehler-Prinzip erleichtern



## LÖSUNG

YAVEON ProE-SCM  
Scanning-Modul



## NUTZEN

- Zeitersparnis
- weniger Fehlerpotenzial
- Komplexitätsreduktion
- keine Inventurdifferenzen
- Pünktlichkeit

Stellen Sie sich vor: Es klingelt an der Tür. Sie springen voller Vorfreude auf und nehmen Ihre Bestellung entgegen. Schnell die Schere holen, Klebestreifen durchtrennen, Paket öffnen und die bestellte, langersehnte Ware begutachten – passt perfekt.

Stellen Sie sich jetzt vor, Sie hätten Ihre Bestellung angenommen und es wäre das falsche Produkt enthalten. Enttäuschung kommt hoch, Sie ärgern sich – überhaupt nicht perfekt. Packfehler passieren – zum Glück aber extrem selten. In den allermeisten Fällen halten Sie genau die Ware in den Händen, die Sie bestellt hatten. Dahinter steckt der Anspruch der Unternehmen, dem Kundenwunsch gerecht zu werden.

Dieser Kundenwunsch gilt natürlich nicht nur für das Privatleben, sondern zählt auch in der Geschäftswelt. Aus diesem Grund arbeitet der mittelständische Maschinen- und Anlagenbauer Albrecht Bäume nach dem Prinzip, Kunden maximalen Komfort zu bieten und geht dabei noch einen Schritt weiter: Das Unternehmen stellt an sich selbst den Anspruch der Null-Fehler-Strategie. Wie geht das?

### **Durch kundenspezifisches Engineering und intelligente Services die Zukunft der Kunden sichern.**

Albrecht Bäume ist Hersteller von Schaumstoffschneideanlagen und deckt mit Lösungen wie einer kleinen Einzelmaschine bis hin zu ganzen Schaumstoffwerken einen stark divergierenden Kundenkreis ab. Mit kundenspezifischem Engineering und intelligenten Services will das Team seinen Kunden den Weg in eine sichere Zukunft ebnen. Dabei ist Albrecht Bäume besonders eines: Qualitätsführer. Das Schneiden der Schaumstoffe erfolgt sehr präzise, das Ergebnis sind extrem langlebige Produkte. Ein weiteres Merkmal: Der Kundenservice besteht über den Auftrag hinaus. Mit einem eigenen After-Sales-Service steht das Service-Techniker-Team Kunden bei Fragen jederzeit zur Verfügung. Außerdem gibt es eine eigene Abteilung, die sich um Ersatzteile kümmert. Da stellt sich natürlich die Frage: Wie lässt sich der Ersatzteilwarenausgang sinnvoll organisieren?

## **YAVEON und MODUS Consult – eine Partnerschaft, die Kunden weiterbringt**

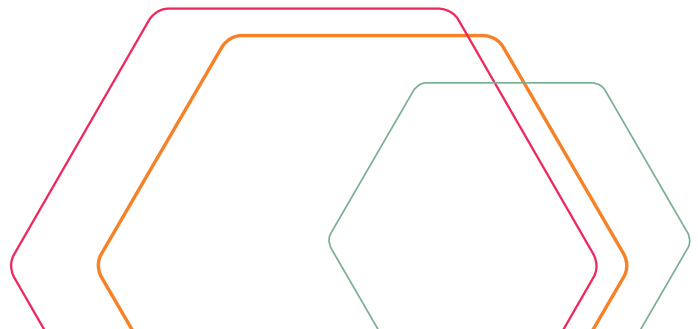
Albrecht Bäumer wickelte die Einführung des neuen ERP-Systems mit dem Business-IT-Partner MODUS Consult ab. Der Maschinenbauer war konkret auf der Suche nach einer Lösung für den Ersatzteilwarenausgang und wollte erreichen, dass in der Logistik mit Geräten zur mobilen Datenerfassung gearbeitet werden kann. Statt wie bisher mit händisch befüllten Listen, sollte in der Zukunft mit Scanner-Geräten gearbeitet werden. „MODUS Consult erzählte dann von der Partnerlösung YAVEON ProE-SCM sowie dem dazugehörigen Scanning-Modul und stellte den Kontakt her“, erzählt Peter Paetzold, Consultant Lean Management bei Albrecht Bäumer. Die YAVEON Berater präsentierten die Lösung und überzeugten so das Albrecht Bäumer-Team – das Projekt konnte beginnen.

## **Was kann YAVEON ProE-SCM Scanning?**

- Voll integriert in Microsoft Dynamics NAV/365 Business Central
- Logistik über Scanner-Geräte vollständig digitalisierbar
- Automatisiert den systemübergreifenden Datenaustausch
- Lässt sich bei Bedarf um weitere Module ergänzen

## **Was nutzt Albrecht Bäumer hauptsächlich?**

- Funktionen zur Lagerunterstützung
- Kommissionieren und Verpacken – abgebildet im selben System
- Verpackungs- und Versandvorschlag
- Liefervorschlag und -aufträge mit Scannerlösung: Prüft und quittiert, dass alle Daten zueinander passen und korrekt sind



### **Auf Augenhöhe arbeitet es sich am besten**

Das Projekt erfolgte unter regelmäßiger Abstimmung der Partner YAVEON und MODUS Consult, die Einführung der EDI-Lösung übernahm YAVEON vollständig. Peter Paetzold hatte immer ein gutes Verhältnis zu seinen Ansprechpartnern und blickt positiv auf das Projekt zurück. Natürlich ergaben sich – wie in beinahe jedem Projekt – auch bei Albrecht Bäumers Herausforderungen. So musste der Software-Aufbau um die Unterscheidung zwischen Packen und Verpacken sowie die 130.000 Identnummern des Schaumstoffspezialisten angepasst werden. „Das war im ersten Moment eine Herausforderung“, erinnert sich Peter Paetzold, „aber wir haben uns mit unserem YAVEON Berater dazu offen ausgetauscht und eine Lösung gefunden. Genauso war es bei der wahrscheinlich größten Hürde: die Wiegung.“ Albrecht Bäumers wiegt jedes einzelne Gewicht vor dem Versand nach. Um das direkt in der Software abbilden zu können, entwickelte YAVEON eine eigene Ebene, mit der die Waage von Albrecht Bäumers und das EDI-Modul verbunden wurden. Mit einem Plausibilitäts-Check kann Albrecht Bäumers die Gewichte vergleichen und damit nachweisen, dass alles wie bestellt

verpackt und kommissioniert wurde. Das schafft Sicherheit und verhindert Pannen – ganz nach dem Null-Fehler-Prinzip. „Die Abwicklung hat sehr gut funktioniert. Besonders gefreut hat uns, dass Teile unserer Anpassungen auch in den Standard der Software übernommen wurden“, erinnert sich Herr Paetzold. Der Consultant Lean Management fühlte sich jederzeit gut aufgehoben und konnte mit seinen Ansprechpartnern immer auf Augenhöhe reden. „Unser YAVEON Berater war immer für uns da. Außerdem liest er einen Quellcode und weiß sofort, was das heißt und wie damit umzugehen ist. Das ist nicht selbstverständlich.“

» Die Abwicklung hat sehr gut funktioniert. Besonders gefreut hat uns, dass Teile unserer Anpassungen auch in den Standard der Software übernommen wurden. «

Herr Paetzold

## Welche Vorteile bringt das Scanning-Modul?

Heute nutzt Albrecht Bäume eine Lösung, die viele Vorteile bringt. Hauptsächlich sind das:

- **Zeitersparnis:** Während die Mitarbeiter früher mit Labels von A nach B laufen mussten, kommen die digitalen Labels digital genau da an, wo sie gebraucht werden. Ausdrucken, aufkleben, fertig.
- **Weniger Fehlerpotenzial:** Die Labels an der richtigen Stelle zu haben und viele Abläufe mit dem Scanner abzuwickeln, reduziert die Fehleranfälligkeit.
- **Komplexitätsreduktion:** Weil über die Software kommissioniert und verpackt wird, erfolgen beide Abläufe geschlossen in einem System.
- **Keine Inventurdifferenzen:** Durch die detaillierte Waagefunktion werden Inventurdifferenzen vermieden.
- **Pünktlichkeit:** Dank der Vorschlagsfunktion können auch zeitkritische Aufträge zuverlässig abgewickelt werden.

## Das Null-Fehler-Prinzip erreichen

Das erklärte Ziel und auch der Anspruch des Albrecht Bäume-Teams ist die maximale Kundenzufriedenheit. Dafür setzt das Unternehmen auf Qualität, Nachhaltigkeit und Service über den eigentlichen Auftrag hinaus. Albrecht Bäume hat sich mit dem Scanning-Modul der Lösung YAVEON ProE-SCM für eine Software entschieden, die Abläufe zuverlässig digitalisiert und volle Kontrolle beim Versand ermöglicht. Alles, um dem eigenen Anspruch – dem Null-Fehler-Prinzip – dauerhaft voll gerecht zu werden.

